

Vorstellung der neuen Mitarbeiter:
Frau Birgit Horschler und
Pfarrvikar Stephan Weißbäcker
stellen sich vor

Von Matthias Lenhardt
11. Aug. 2024



Pfarrvikar Stephan Weißbäcker

Mit dem Odenwald verbinde ich Laubwälder und romantische Talgründe, Burgen und Schlösser, Fachwerkkorte und Felsenmeer, Limes und Äppelwoi. So mancher hat schon eine Ode auf den Odenwald gesungen, auf dieses verwunschene und mystische Fleckchen Erde, das seinen Charme über die Jahrhunderte nicht eingebüßt hat. In diesem Land der Drachenbezwinger und steinewerfenden Riesen werde ich nun ab August leben, ich, der Städter, der am Rande des Spessarts, nämlich in Aschaffenburg, sein Abitur ablegte und nach Stationen in Mainz, Innsbruck und München 2006 im Mainzer Dom zum Priester geweiht worden ist und dessen beruflicher Weg unter anderem nach Darmstadt, Lorsch, Marienstatt und zuletzt Mainz führte. Überall, wo ich bisher Kirche erlebt habe, ist sie für mich eine große Bereicherung gewesen. Gemeinsam auf das Wort des Evangeliums zu hören und aus der Kraft der Sakramente zu leben, ist für mich ein unvergleichlicher Gewinn. Und ich freue mich,

wenn neben den Waldgeistern auch der Heilige Geist ins Weschnitztal einzieht und Sie, liebe Mitchristen, die Kirche in ihrer ganzen Vielfalt lebendig halten.

Herzlich danke ich Herrn Pfarrer Dang für die kollegiale Aufnahme, Herrn Pastoralreferenten Flößer und Herrn Helmling für ihre Unterstützung im Vorfeld. Es wird mir eine Freude sein, Sie kennenzulernen.

Anmerkung:

Die Einführung von Herrn Pfarrer Weißbäcker als Pfarrvikar in unserem Pastoralraum findet am Sonntag, 08. September um 10:00 Uhr in Mörlenbach statt.

Die übrigen Gottesdienste an diesem Tag entfallen.

Birgit Horschler

Liebe Pfarreimitglieder der sechs Pfarreien im Pastoralraum Weschnitztal,



heute möchte ich mich bei Ihnen allen persönlich als neue
Verwaltungsleiterin vorstellen.

Aufgewachsen bin ich in Krumbach, wo ich heute noch mit meiner
Familie lebe. Hier begann auch mein beruflicher Weg im Bistum:
Annelie Wolbert, unsere leider schon verstorbene Gemeindeferentin,
war es, die mich im Sommer 1999 dazu bewegte, das Amt der
Kirchenrechnerin für die Pfarrei Maria Himmelfahrt zu übernehmen.
2005 eröffnete das Bistum Mainz die „Rendantur der Kath.
Kirchengemeinden der Dekanate Bergstraße Ost und Erbach“ in
Mörtenbach-Weiher und ich wechselte in den Dienst der
Verwaltungsmitarbeiterin im Finanzdezernat des Bistums. 2008 zog die
Rendantur weiter nach Wald-Michelbach.

Da bekanntlich nichts beständiger ist als der Wandel, entschied man in
Mainz zum Ende 2020 sämtliche Rendanturen aufzulösen, womit ich ab
2021 Mitarbeiterin in der neu strukturierten „Dezentralen
Verwaltungsstelle“ (DVS) Wald-Michelbach wurde; diese zog dann im
Juni 2023 nach Bensheim um.

In dieser mehr als 20-jährigen Tätigkeit im Finanzdezernat habe ich in
unserer Rendantur bzw. DVS mehr als 30 Pfarreien und Kindertagesstätten mit den verschiedensten
Verwaltungsaufgaben bearbeitet und betreut; so sind mir natürlich auch die Pfarreien im Pastoralraum Weschnitztal
mehr als nur bekannt.

Auf meinem zukünftigen Schreibtisch in Fürth wird ein Bild mit dem Spruch

„Man wächst mit seinen Aufgaben“

zu finden sein. Dieses Bild ist für mich das Rüstzeug, das mir meine beiden erwachsenen Kinder mit auf den neuen
Weg gegeben haben.

Ein Rüstzeug, das ich mit hinein nehmen möchte in meine Tätigkeit für den Pastoralraum Weschnitztal.

Dabei wünsche ich mir nicht nur an den alten und neuen Aufgaben zu wachsen. Viel mehr wünsche ich mir, dass
wir ALLE, die für die sechs Pfarreien Verantwortung übernehmen, zusammenwachsen. Ich bin überzeugt, dass wir
mit vielen positiven Gedanken gute Wege Richtung Pfarreineugründung finden werden.

Birgit Horschler